

Top trendy: Der Longbob



L'Oréal Professionnel-Friseur und Salonbesitzer Torsten Dembny schnitt Model Constanze den „Lob“.

Der mittellange und derzeit angesagteste Cut ist ideal geeignet für viele kreative Verwandlungen. Das zeigen auch die vier tollen von ihm entwickelten Stylings



◀ Vorher

Model Constanze am Morgen unseres Shootings in Hamburg: ungeschminkt und mit Clavi-Cut (mittlere Länge, die bis zum Schlüsselbein reicht)

Tolle Locken

Im Handumdrehen gezaubert: So kriegen Sie die heiß begehrten Beach-Waves hin



Schritt 1

Schritt 2

Als **Erstes** einen Hitzeschutz in das feuchte Haar geben, dann den Schopf vollständig trocken föhnen. Jetzt die Haare in einzelne Partien abteilen, jede mit Haarspray besprühen (so hält die Form länger) und mit einem Lockenstab wellen. Ganz wichtig: das Styling-Eisen beim Eindrehen unbedingt vertikal halten und den Ansatz und die Spitzen der jeweiligen Strähne aussparen (**Schritt 1**). Nur so gibt es die coolen, angesagten Beach-Waves und keinen spießigen Puppenlockenkopf. Anschließend etwas Finishing-Creme auf die Fingerspitzen geben, jeweils zwei Strähnen nehmen und diese ineinanderzwirbeln, um so den Lockeneffekt zu verstärken (**Schritt 2**). Etwas Haarspray fixiert den frischen Look. Wer es gerne wilder mag, schüttelt die Haare über Kopf einmal auf, gegebenenfalls mit den Händen dabei nachhelfen. Voilà, ein süßer Lockenwuschelkopf (siehe großes Bild oben).

Als **Erstes** einen Hitzeschutz in das feuchte Haar geben, dann den Schopf vollständig trocken föhnen. Jetzt die Haare in einzelne Partien abteilen, jede mit Haarspray besprühen (so hält die Form länger) und mit einem Lockenstab wellen. Ganz wichtig: das Styling-Eisen beim Eindrehen unbedingt vertikal halten und den Ansatz und die Spitzen der jeweiligen Strähne aussparen (**Schritt 1**). Nur so gibt es die coolen, angesagten Beach-Waves und keinen spießigen Puppenlockenkopf. Anschließend etwas Finishing-Creme auf die Fingerspitzen geben, jeweils zwei Strähnen nehmen und diese ineinanderzwirbeln, um so den Lockeneffekt zu verstärken (**Schritt 2**). Etwas Haarspray fixiert den frischen Look. Wer es gerne wilder mag, schüttelt die Haare über Kopf einmal auf, gegebenenfalls mit den Händen dabei nachhelfen. Voilà, ein süßer Lockenwuschelkopf (siehe großes Bild oben).

Als **Erstes** einen Hitzeschutz in das feuchte Haar geben, dann den Schopf vollständig trocken föhnen. Jetzt die Haare in einzelne Partien abteilen, jede mit Haarspray besprühen (so hält die Form länger) und mit einem Lockenstab wellen. Ganz wichtig: das Styling-Eisen beim Eindrehen unbedingt vertikal halten und den Ansatz und die Spitzen der jeweiligen Strähne aussparen (**Schritt 1**). Nur so gibt es die coolen, angesagten Beach-Waves und keinen spießigen Puppenlockenkopf. Anschließend etwas Finishing-Creme auf die Fingerspitzen geben, jeweils zwei Strähnen nehmen und diese ineinanderzwirbeln, um so den Lockeneffekt zu verstärken (**Schritt 2**). Etwas Haarspray fixiert den frischen Look. Wer es gerne wilder mag, schüttelt die Haare über Kopf einmal auf, gegebenenfalls mit den Händen dabei nachhelfen. Voilà, ein süßer Lockenwuschelkopf (siehe großes Bild oben).

- **Mit Amla-Öl:** „Einett Black Cap Sanfte Wellen“-Haarspray. Ca. 3 Euro. L'Oréal Paris, Drogerie
- **Ohne Ausspülen:** „Wahre Schätze Hitzeschutz-Milch“ mit Hafermilch und Reiscreme. Ca. 6 Euro. Garnier, Drogerie
- **Pflege & Glanz:** „Elixir Ultime Sublime Serum Solide“. Ca. 27 Euro. Kérestase, beim Friseur
- **Mit Keramikbeschichtung:** „Curling Tong 537“-Lockenstab. Ca. 70 Euro. Carrera, im Fachhandel

